Neuankömmling, Volunteer und werdende Mutter bei den PhillyKindern

Mein Name ist Kathrin, ich bin 29 Jahre alt und komme aus dem schönen Stade (Nähe Hamburg). Vor einigen Jahren lebte und arbeitete ich als professionelles Au Pair für 2 Jahre bei einer Gastfamilie außerhalb von Philadelphia. In dieser Zeit war der einzige Kontakt zu meiner Muttersprache, der Kontakt zu anderen Au Pairs. Als es feststand, das ich in 2018 hier zu meinem Mann in die USA ziehen würde, haben wir nach einer Möglichkeit gesucht, mit meiner Kultur und Muttersprache in Verbindung zu bleiben. Daraufhin haben wir die German Society und die angegliederten PhillyKinder gefunden, denen ich direkt auf Social Media gefolgt bin.

Kurz nach meiner Ankunft hier habe ich mich mit ihnen in Verbindung gesetzt und konnte den darauffolgenden Donnerstag an einer Schnupperstunde teilnehmen. Das hat mir so gut gefallen, das ich mich seitdem jede Woche als Helferin integriere.

Ich war wirklich überrascht, wie viele Deutsche es hier in der Gegend gibt - es ist wie eine kleine Community.

Ich freue mich jeden Donnerstag auf die "deutsche Zeit" und genieße das Spielen und Singen von traditionellen Kinderliedern, was mich immer sehr an meine Heimat erinnert. Außerdem ist es schön von meiner Muttersprache und Kultur umgeben zu sein und mich mit anderen Deutschsprachigen austauschen zu können. Dabei finde ich es total spannend zu erfahren wie andere Auswanderer ihren Weg nach Philadelphia gefunden haben. Es fühlt sich wie eine tolle Gemeinschaft an, in der man schnell ins Gespräch kommt und so habe ich schon viele Freundschaften schließen können.

Mir ist zudem während meiner Zeit bei den PhillyKindern besonders aufgefallen, das jeder hier sehr offen ist, Fragen gestellt werden und ich das Gefühl habe, dass man an mir, Kathrin, interessiert ist und das gibt mir das Gefühl, willkommen zu sein.

Zu Beginn ging es mir erst darum Anschluss zu anderen Deutschen zu finden und jetzt, als werdende Mutter, sehe ich bereits die vielen positiven Komponenten mein Kind bei den PhillyKindern zu integrieren.

Als Helferin konnte ich schon in vielen verschiedenen Klassen aushelfen und es gefällt mir sehr. Die Lehrerinnen gehen sehr umsichtig, warm und herzlich mit den Kleinen um und motivieren dabei zum deutsch sprechen. Außerdem wird mit einer angepassten Arbeitsatmosphäre für die Kinder gearbeitet, nach dem Motto "Spaß am Lernen". Das gibt mir Zuversicht, das sich auch mein Kind hier sehr wohlfühlen wird und auch hier seine eigenen Freundschaften schließen kann.

Mein persönliches Anliegen ist hier auch, das mein Kind ein Stück Tradition erfahren kann, die auch ich zu meinen am Herzen liegenden Kindheitserinnerungen zähle. Feste wie Fasching, Laternenumzug, Nikolaus sind dabei ein fester Bestandteil.

Fasching bei den ABC-Schützen 1

Ebenfalls kann ich mir Ratschläge bei anderen Eltern holen, wie ich mein Kind zweisprachig erziehen kann. Ich konnte beim Arbeiten mit den Kindern oftmals beobachten, welche Schwierigkeiten zwischen der deutschen und englischen Sprache auftauchen und wie ich künftig bei meinem Kind einlenken kann. Ich bin total froh, das ich bei den PhillyKindern gelandet bin und freue mich weiterhin auf jeden Donnerstag und auf die kommenden Jahre.

*This article is an example of the activities of a German Society affiliate. PhillyKinder is a separate PA 501(c)(3) corporation and not a component of the German Society of Pennsylvania.